**Pressemitteilung**

**TNG-Glasfaserausbau in Friedberg geht voran**

* **Große Baufortschritte in Friedbergs Kernstadt**
* **Schon 55 % des Ausbaus in Ockstadt abgeschlossen**
* **Baubeginn in Bauernheim, Ossenheim und Dorheim im Februar 2025**

13.02.2025 – Seit dem vergangenen Sommer 2024 hat der Glasfaserausbau der TNG Stadtnetz GmbH in Friedberg Fahrt aufgenommen. Mit dem Tiefbaupartner R&R Heming GmbH ist TNG vor Ort, um Friedberg mit einem zukunftsfähigen Glasfasernetz auszustatten. Dabei setzt TNG auf einen möglichst flächendeckenden Ausbau, denn nur so kann digitale Teilhabe für alle Bewohner:innen Friedbergs gewährleistet werden.
„Ein flächendeckender Ausbau ist uns extrem wichtig. Wenn einzelne Stadtteile nicht ausgebaut werden, sind diese Bereiche später abgehängt. Deshalb ist es uns immer ein Anliegen so flächendeckend, wie nur möglich, auszubauen und allen den Anschluss an unser Glasfaser zu ermöglichen“, sagt Raphael Kupfermann (TNG-Regionaleiter in Hessen).

**Ausbau in vielen Stadtteilen mit Fortschritten**
Der Ausbaustart fiel im Sommer 2024 im Stadtteil Ockstadt, wo seit Baubeginn mit 55 % bereits über die Hälfte der Glasfasertrasse fertiggestellt werden konnte. Seither machen die Arbeiten dort stetig weiter Fortschritte. In der Kernstadt Friedbergs sind aktuell vier Bautrupps im Auftrag von TNG dabei das Glasfasernetz zu errichten und haben bereits elf Kilometer Trasse errichtet. Vor gut zwei Wochen begann auch im Stadtteil Bruchenbrücken der Ausbau und dort sind schon jetzt 20 % der Glasfasertrasse gebaut worden. Ebenfalls im Februar folgen die Baustarts in den Stadtteilen Bauernheim, Ossenheim und Dorheim, wo die Arbeiten mit den Hausbegehungen für die Hausanschlüsse und dem Verlegen der Leitungen in den Straßen beginnen werden.

**Erfolgreiche Veranstaltung in Bruchenbrücken**
Am Abend des 12. Februar hatte TNG die Bewohner:innen Bruchenbrückens zu einem Bauinfo-Event eingeladen. Auf der gut besuchten Veranstaltung informierten Mitarbeitende der TNG rund um den kürzlich gestarteten Ausbau in Bruchenbrücken und wie es in diesem Stadtteil Friedbergs weitergeht. Den Teilnehmenden gefiel, dass TNG mittlerweile in mehreren Stadtteilen zeitgleich den Ausbau voranbringt und auch das Tarifangebot von TNG kam sehr gut an.
„Das wir so großen Zuspruch in Bruchenbrücken bekommen haben, hat uns sehr gefreut. Besonders freut uns auch die positive Rückmeldung der Kunden zu unseren Tarifen. Alle Anwohner, die sich noch unserem Glasfasernetz anschließen wollen, sind natürlich jederzeit willkommen“, berichtet Kilian Ortwein (TNG-Vertrieb) von dem Abend in Bruchenbrücken.

Alle Informationen zu Tarifen und dem Ausbau in Friedberg sind unter tng.de/friedberg nachzulesen. Auch Verträge für die Glasfasertarife können bequem online eingereicht werden.

 **Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH**TNG wurde 1997 in Kiel gegründet und ist seither zu einem überregionalen FTTH-Anbieter gewachsen, dessen Netze eine Reichweite von über 250.000 Haushalten (Homes Passed) haben. Das Kieler Unternehmen hat sich zu einem der führenden Telekommunikationsanbieter entwickelt und gehört zu den größten Breitbandanbietern in Deutschland.

Seit 2013 errichtet TNG Glasfasernetze und hat sich zu einem vertikal-integrierten Anbieter entwickelt. Von der Vermarktung, über Planung und Ausbau bis zum Betrieb ist alles unter einem Dach vereint, um so den Kund:innen eine moderne und zukunftssichere Breitbandanbindung zu bieten. Das TNG-Angebot umfasst neben Glasfaser auch Telefon und Mobilfunk sowie VDSL-Anschlüsse und TV.

2023 wuchs TNG mit der Übernahme der ehemaligen sdt.net AG bis nach Baden-Württemberg. Neben Kiel, Felde (Schleswig-Holstein) und Breitenbach (Hessen) gehört nun auch der Aalener Standort (Baden-Württemberg) zum Unternehmen, wodurch TNG auch in Süddeutschland den Glasfaserausbau vorantreibt.

Darüber hinaus ermöglichen die IT-Lösungen der Marke ennit eine umfassende Versorgung für den Businessbereich. Sowohl TNG als auch ennit gehören zur TNG-Gruppe mit der TNG Glasfaser GmbH als Konzernmutter.

Rund 400 Mitarbeiter:innen arbeiten an den vier Standorten in Schleswig-Holstein, Hessen und Baden Württemberg daran, Menschen miteinander zu verbinden.

**TNG Stadtnetz GmbH Pressekontakt:**

Gerhard-Fröhler-Str. 12 Bettina Büll, Marketing

24106 Kiel presse@tng.de